

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Georg Aicher

Stand: 09.08.2022

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Georg Aicher

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

* 7. April 1873, # 8. Oktober 1929

Dr. theol.,

29.6.1898 Priesterweihe,

19.7.1898 Koadjutor in Garmisch,

3.2.1899 Kaplan in München-Giesing,

1.9.1899 Präfekt am Studienseminar in Landshut,

15.4.1901 Kurat bei Sankt Johann Nepomuk in München,

1.11.1904 Hilfspriester im Kloster der Frauen vom Guten Hirten in München,

14.7.1908 Privatdozent an der Ludwig-Maximilians-Universität München,

Hochschulprofessor in Bamberg.

Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1929 (Stand vom 1. Februar 1929). Mit einer Chronik des Jahres 1928, München o.J. [1929], S. 87, 185.

Memnisse fratrum. Toten-Chronik des Klerus der Erzdiözese München und Freising (vom 1.1.1926 mit 31.12.1961), München 1962, S. 147.

GND: [1055404481](#)

Empfohlene Zitierweise: Georg Aicher, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/03156>. Letzter Zugriff am 09.08.2022.